

Betreff: Umweltreferent

19 Okt 2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

wegen diverser Defizite bei der Umsetzung naturschutzfachlicher Angelegenheiten hatten wir beantragt, in der Gemeindeverwaltung einen Umweltreferenten einzustellen. Der Finanzausschuss befürwortete die Einrichtung einer entsprechenden Stelle und der Gemeinderat beschloss den Haushalt 2020 mit der entsprechenden Stelle.

Daher ist im Haushalt 2020 auf Seite 218 eine mit EG 10 bewertete Stelle für einen Umweltreferenten/Klimaschutzmanager (m/w/d) ausgebracht.

Mit der aktuellen Stellenausschreibung wird jedoch nur ein/e Klimaschutzmanager/in gesucht.

Ein Umweltreferent kümmert sich nicht nur um den Klimaschutz, sondern auch um den Naturschutz. Die Bürger der Gemeinde Grasbrunn haben im Volksbegehren im Frühjahr 2019 ganz deutlich gezeigt, dass sie sich mehr Artenschutz und Naturschutz wünschen. Von den 4.852 Wahlberechtigten in Grasbrunn haben sich 1.444 Bürger beim Volksbegehren Artenvielfalt eingetragen

Im Zuge des derzeit im Landtag verhandelten bayerischen Klimaschutzgesetzes, das die Ziele des Artenschutz-Volksbegehrens verwirklichen soll, werden diverse Natur- und Umweltschutzmaßnahmen auch auf Gemeindeebene umzusetzen sein.

Dies alles ist für den Klimaschutz ebenso wichtig wie die energetischen Maßnahmen.

Wichtige Aufgaben für den Umweltreferent sind:

- das Management der Ausgleichsflächen
- der geplante Waldlehrpfad
- der dringend erforderliche Waldschutz/-umbau
- den Boden-/Humusaufbau (wegen weniger Niederschlägen)

die bis dato vernachlässigt wurden.

Deshalb wird gebeten, auch obige Erfordernisse in die Aufgabenbeschreibung einzubeziehen und bei der Auswahl der Bewerber zu berücksichtigen.

Denn der Gemeinderat wollte (auch) einen Umweltreferenten und dieser Wunsch sollte von der Verwaltung respektiert werden.

Mit freundlichen Grüßen,



Mitchell Nelson

Stellv. Fraktionsvorsitzende